

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

dem Ewangelijs das do
vnsere herre geboren
wart. **D**o hort ma
die engel singen vñ
lobetent vnsere herren
mit grossen eren vñ
freunden. **V**ñ singet
zweyerley lob. **D**as
ein singent sy das
der duffel was vber
wunden. **V**ñ dz lob
was Gloria in excelsis
sib. **D**as ist also vil
geprochen vnsere
herren sie lob geset
in der hohe des himel
riches. **V**ñ den ge
fang hette nie kein
mensche me gehoret.
Das ander lob singt
ent sy für des men
sche. **D**as er ver sonet
was worden mit vn
serem herren gott das
lob hiez. **A**lso fride
sye vff erden den lü
ten die gutes willen
sint. **V**nsere herre
hat auch zwen vigen
de den menschen vñ
den tufel. **E**r me
schlich natir an sich
nam. **D**en einen vñ

14
want er mit siner wiss
heit. **D**en andern ver
priet er mit siner barm
herzikeit. **V**ñ vmb di
se zwey freuwetent sich
die engel zu der zit. **D**z
vnsere herre geboren was
worden in dise welt. **V**ñ
sullent wir mercken in
welcher wise der mensche
mit vnsere herren ver
sonet was worden in di
ser welte. **E** das vnsere
herre ward geboren in
dise welte. **D**o claget
die patriarchen vñ dy
ppheten vñ ander beil
ige lüt funff clage von
vnsere herren gotte. **I**
Zim ersten mole das
vnsere herre verholen wē
das in niemant kund vñ
den. **D**as bewiset vns
wol der pphet ysaias.
Vñ spricht wechich
du bist ein verholen got.
Wenne er wart gesuch
et mit vil oppfern in
manig tusent ioren. **V**ñ
wart mit sünden. **V**ñ
darvmb wart er ge
boren in einer gassen.
Also obe er solt ppre
chen. **S**ehent wir en sollet